

N°2

2026

D 11,50 €

Osterreich 12,90 €
Schweiz 19,20 CHF
Benelux 13,70 €
Italien 15 €

SCHÖNER WOHNEWELT

S P E Z I A L

FLIESEN
MIT FORMEN,
FARBEN
UND
DEKOREN
SPANNENDE
AKZENTE
SETZEN

**GEKONNT
GESTALTET**

FRAGEN UND
ANTWORTEN
RUND UM DIE
BADPLANUNG

**FRISCH
GEMACHT**

WIRKEN GANZ
OHNE UMBAU:
NEUE TEXTILIEN &
ACCESSOIRES

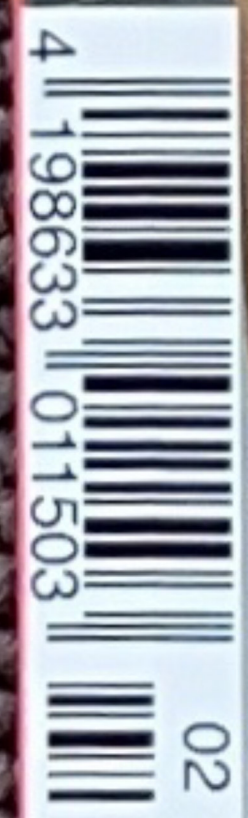
DUSCHEN

LUXURIÖSES
SPA-FEELING,
AUCH AUF
KLEINSTEM
RAUM

MEIN BAD

INSPIRATION PUR:

WOHLFÜHLZONEN VON
KLEIN BIS GROSS, VOM
KELLER BIS UNTERS DACH



»DIE EIGENEN GEWOHNHEITEN MITBEDENKEN«

Frau Strauß, wie groß sollte ein Raum sein, damit man ihn als Ankleide nutzen kann?

Ein kleiner Ankleidebereich lässt sich bereits ab drei Quadratmetern umsetzen. Allgemein wird jedoch empfohlen, für einen begehbaren Kleiderschrank mindestens sechs bis acht Quadratmeter Fläche einzuplanen. Wer keinen separaten Raum dafür zur Verfügung hat, kann aber auch ganz einfach einen Teil eines anderen Zimmers dafür nutzen. Mit geschickter Planung und einem maßgefertigten Schrank geht das selbst auf kleinster Fläche.

Was gibt es bei der Planung zu beachten?

Die eigenen Gewohnheiten! Die Schrankausstattung sollte so gewählt werden, dass Kleidung und Accessoires gut sortiert und optimal erreichbar untergebracht sind. Plant man einen Schrank bis zur Decke und hat viele aufzuhängende Kleidungsstücke, lohnt sich ein



*Kathrin Strauß,
Marketingleiterin beim
Bremer Schranksystem-
und Raumteiler-Hersteller
Raumplus, gibt Planungstipps für die Ankleide*



Kleiderlift. Wer Handtaschen, Gürtel oder Krawatten ordentlich aufbewahren möchte, kann spezielle Halter oder Haken einplanen.

Offene Fächer oder geschlossene Türen – was ist besser?

Das ist Geschmacksache. Häufig wirkt ein Raum mit einem geschlossenen Schrank ruhiger. Gleit- oder Drehtüren bieten außerdem Schutz vor Staub und Lichteinstrahlung. Bei einem offenen Konzept empfiehlt es sich, besonders empfindliche Kleidung durch Kleidersäcke zu schützen. Auch Aufbewahrungsboxen oder Körbe helfen, den Putzaufwand zu reduzieren. Und sortiert man die Kleidung nach Farben, sieht's gleich aufgeräumter aus.

Welches Licht braucht eine Ankleide?

Optimal ist ein neutralweißes Licht, damit die Farbe der Kleidung realistisch wirkt. Alle Bereiche sollten gleichmäßig ausgeleuchtet sein, damit man alles leicht findet.



DAS PASST DAZU

- 1 Handtuch** „Cuddly“ aus dickem Baumwollfrottier in Farbe „Zimt“, ab 6 Euro, SCHÖNER WOHNEN-Kollektion (shop.schoenerwohnen.de) **2 Pendelleuchte** Macht stimmungsvoll-schmeichelhaftes Licht: „Under Pressure Vertical Little“ in „rauchbraun-bronze“, mundgeblasen, ca. 2750 Euro (brokis.com) **3 Beistelltisch** „Grova“ aus Travertin und Eschenholz, ca. 1200 Euro (fermliving.com) **4 Teppich** „Lacanau“ aus Polyester erinnert mit seiner erhabenen Struktur an Sand. Ca. 120 Euro (kibek.de) **5 Spiegel** „Moon“, beleuchtet, Lichtstärke und -wärme steuerbar, ca. 800 Euro (dansani.de) **6 Pouf** „Momos“ aus Wolle und Schaumstoff, handgefertigt, ca. 1150 Euro (gan-rugs.com) **7 Porzellanfliesen** „Upside Yellow Mosaico“, ca. 220 Euro/m² (refin-fliesen.de)